

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 9. April 2008
Nummer 15



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 09.04.

20.00 Uhr Sitzung des Gemeinderats
im Rathaussaal

Donnerstag, 10.04.

18.15 Uhr DLRG, Jugendschwimmen
im Hallenbad Salem, Abfahrt an der
Turnhalle

Freitag, 11.04.

20.00 Uhr Sipplinger Rathauskonzert
im Rathaussaal

Samstag, 12.04.

ab 09.00 Uhr Altkleidersammlung
durch das DRK Sipplingen

19.30 Uhr Theateraufführung Kolping-
familie "Der Tyrann" im Kolpingheim

20.00 Uhr TSV, Generalversammlung
im Clubhaus

Sonntag, 13.04.

09.30 Uhr DLRG, Schwimmkurs im
Hallenbad Stockach, Abfahrt an der
Turnhalle

10.15 Uhr Wandervereinigung, Ab-
fahrt mit dem Zug nach Triberg

10.30 Uhr SG Sipplingen/Hödingen II -
FC Rot-Weiß Salem III

15.00 Uhr SV Meßkirch I - SG Sipplin-
gen/Hödingen I

19.30 Uhr Theateraufführung Kolping-
familie "Der Tyrann" im Kolpingheim

Montag, 14.04.

15.00 Uhr, DRK-Seniorengymnastik in
der Turnhalle

19.30 Uhr Vortrag im Kindergarten "Kind-
liche Entwicklung, kindliche Gesundheit"

Ausstellung vom Kindergarten Klei- ne Raupe im Haus des Gastes

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Ausstellungsende mit Bewirtung und
Aktionen: Sonntag, 13.04.2008

von 14.00 - 17.00 Uhr



Die Gemeinde Sipplingen trauert um Ernst Sanktjohanser, einem enga-
gierten Bürger, der nach einer mit großer Geduld ertragenen Krankheit
verstorben ist.

Über 13 Jahre, von 1971 bis 1984, gehörte er ununterbrochen dem Ge-
meinderat an.

Ausgestattet mit einem untrüglichen Gespür für seine Heimat war sein
Rat wertvoll und von Sachkenntnis geprägt.

Sipplingen verliert einen Bürger, der weit über die Gemeindegrenzen hin-
aus bekannt und geschätzt war.

Sein beispielhaftes Wirken wird in die Zukunft hineinreichen.

Seiner Familie gilt unser Mitgefühl.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken erhalten.

Für die Gemeinde Sipplingen

Anselm Neher
Bürgermeister

Dorf- und Seeputzete - ein voller Erfolg

Fast 100 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben den Unrat am See, im Dorf und entlang der Geh- und Radwege eingesammelt. Bürgermeister Anselm Neher bedankte sich sehr herzlich für den wertvollen Einsatz, vor allem bei den vielen Kindern, die fleißig mitgeholfen haben.

Nach getaner Arbeit traf man sich traditionsgemäß im Bauhof bei einem zünftigen Mittagessen. Das DRK hat es sich nicht nehmen lassen für das leibliche Wohl bestens zu sorgen.



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation
Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumpertz 07556/96 63 62

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gas- u. E-Werk Singen, Störung 0800/7750007
Wasserversorgung
Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
Fa. Alba
Tel. 07541/2 33 94
Papiercontainer
Fa. Stark
Tel. 08382/79091

Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Frau Adams 8096-30
Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Biller 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt
Frau Wochner 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312
Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule: GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
94770 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 12.04.
Vita-Apotheke,
Nußdorfer Str. 101,
Überlingen,
Tel. 07551/30 81 29

Sonntag, 13.04.
Burgberg-Apotheke,
Rosenhag 8,
Überlingen,
Tel. 07551/6 30 33

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174-4070085
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0176 - 52053033
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Sipplingen

**Stand der Bevölkerung (Einwohner mit
Hauptwohnsitz in Sipplingen)
am 29. Februar 2008** 2.180

Zugang:	
a) durch Geburt	3
b) durch Zuzug	3
Abgang:	
a) durch Tod	3
b) durch Wegzug	16

**Stand der Bevölkerung
am 31. März 2008** 2.167

Im Fundamt wurde abgegeben:

1 City-Roller

Nähere Informationen unter Tel. 80 96 20

Erforderliche Unterlagen zur Beantragung von Personalausweisen, Rei- sepässen und Kinderrei- sepässen!

Für die Ausstellung von neuen gültigen
Ausweispapieren müssen Sie ab sofort
folgende Unterlagen mitbringen:

1. bisheriger amtlicher Lichtbildausweis
(Reisepass, Personalausweis, Kinder-
ausweis oder Kinderreisepass)
2. **Geburts- oder Abstammungsurkun-
de bzw. Familienstammbuch**
3. aktuelles Passbild

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen ger-
ne zur Verfügung, (Tel. 80 96-23).



KULTURELLES IN DER GEMEINDE

Sipplinger Rathauskonzert

Bürgersaal,
Freitag, 11. April 2008, 20.00 Uhr



**Sayaka Schmuck (Klarinette), Angelo
Bard (Violine), Gesa Lückner (Klavier)**

Pelikan Trio

Mit Werken von Milhaud, Mozart, Liszt,
Gershwin, Khachaturian, Piazzola

**Eintrittspreise: Erwachsene 9 Euro; Ju-
gendliche, Studenten, Rentner 6 Euro**
Organisation Rathaus-Konzerte: Sigrid
Miller

PROGRAMM

Darius Milhaud (1892 - 1974)
Suite (1936)
für Klarinette, Violine und Klavier
Ouvverture: Vif et gai
Divertissement: Animé
Jeu: Vif
Introduction et Final: Moderé/Vif

W. A. Mozart (1756-1791)
Sonate e-moll KV 304
für Violine und Klavier
Allegro

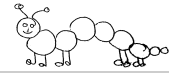
Franz Liszt (1811-1886)
Ungarische Rhapsodie Nr.13
für Klavier solo

George Gershwin (1898-1937)
Preludes
für Klarinette und Klavier
Prelude I, Allegro ben ritmato
Prelude II, Andante con moto e poco rubato
Prelude III, Allegro ben ritmato e deciso

— Pause —

Aram Khachaturian (1903-1978)
Trio (1932)
für Klarinette, Violine und Klavier
Andante con dolore, con molto espressione
Allegro
Moderat

Astor Piazzolla (1921-1992)
Aus "Vier Jahreszeiten"
für Violine, Klarinette und Klavier
Verano Porteno
Invierno Porteno
Primavera Portena



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Einladung zum Ausstellungsabschluss

Wir laden die ganze Bevölkerung recht
herzlich zum Abschluss unserer Ausstel-
lung ein:

**am Sonntag, den 13. April 2008,
um 11.00 Uhr
bis ca. 17.00 Uhr**
in einem Zelt in den Uferanlagen
und in der Galerie im Bahnhof

Das Programm ist folgendermaßen ge-
plant:

- 14.15 Uhr offizieller Beginn dieses Nach-
mittages mit einem Lied der Kinder
- Kurze Grußworte
- 15.30 Uhr Versteigerung von Kunstwer-
ken der Kinder

Während des ganzen Mittages ist die Aus-
stellung geöffnet, um einen letzten Rund-
gang zu ermöglichen. Außerdem findet in
den Räumlichkeiten der Galerie Kinder-
schminken statt.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen diesen
Nachmittag zu verbringen.



Vortrag im Kindergarten

Im Rahmen unserer Teilnahme am Pro-
jekt "Bewegungsfreundlicher Kindergar-
ten" findet bei uns im Kindergarten ein El-
ternabend statt. Der dafür vorgesehene
Termin ist

Montag, 14.04.2005, um 19.30 Uhr

Bei diesem Elternabend referiert Herr Beh
(Sporttherapeut in den Waldburg-Zeit Kli-
niken in Isny) zu dem Thema:

**"Kindliche Entwicklung,
kindliche Gesundheit -
was können wir Eltern dafür tun?"**

Frau Topcu, die von Seiten des Landrats-
amts für dieses Projekt zuständig ist, wird
an diesem Abend auch anwesend sein
und kurze Informationen über das Projekt
"Bewegungsfreundlicher Kindergarten"
geben.

Um genau planen zu können bitten wir
Sie, sich bis zum Freitag, den 11.04.2008
telefonisch unter Tel. 10 96 bei uns anzu-
melden.

Ihr Kindergarten-Team

Anmeldetermin für einen Kindergar- tenplatz

Alle Eltern, deren Kinder bis zum 31. Juli
2009, drei Jahre alt werden und einen Kin-
dergartenplatz beanspruchen, haben die

Möglichkeit ihre Kinder zu folgenden Zeiten im Kindergarten anzumelden:

**Dienstag, den 22. April
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag, den 24. April
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Sollten Sie an diesen Terminen verhindert sein, können Sie im Kindergarten (Tel.: 10 96) anrufen und einen Termin vereinbaren.

Dieser Anmeldetermin ist ebenfalls für Kinder, die bis zum 31. Juli 2009 zwei Jahre alt werden, falls die Eltern eine Betreuung wünschen. Wir weisen Sie aber schon jetzt darauf hin, dass wir Ihnen noch nicht sicher sagen können, ob Ihr Kind ab dem 2. Geburtstag einen Platz in unserer Einrichtung hat.

Nicole Kuhn
Kindergartenleitung



SCHULNACHRICHTEN



Unsere Burkhard-von-Hohenfels-Schule erhält einen Preis

Die Robert-Bosch-Stiftung fördert Schulen, die sich auf dem Weg befinden, besondere Qualität zu entwickeln.

Das Programm SENTA: Schule, Entwicklung, Arbeit, fördert Schulen, die Konzepte für einen erfolgreichen Übergang in das Arbeitsleben entwickelt haben. Das Förderprogramm der Bosch-Stiftung leistet damit einen entscheidenden Beitrag für die Qualitätsentwicklung an Haupt- und Realschulen.

Wir haben uns darum beworben, in dieses Programm aufgenommen zu werden. Der Preis, der damit verbunden ist, ist mit 10 000.- Euro dotiert.

Wir haben diesen Preis mit weiteren 32 Schulen im Land erhalten und sind in das Programm aufgenommen.

Mit der Mentorschule, der GHS Niereschach, den zwei weiteren Projektschulen, GHS Allensbach und der Gebhardschule Konstanz, bilden wir nun ein Team. Gemeinsam werden wir die Qualität unserer Schule weiter entwickeln.

Im Herbst wird eine offizielle Überreichung des Preises in Stuttgart stattfinden. Wir freuen uns sehr darüber und haben auch schon ein Gläschen darauf getrunken.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

**Herrn Robert Schalit, Bütze 7
zum 95. Geburtstag am 15.04.**



BEHÖRDEN- INFOS



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS

Erfolgreiche Betreuung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen im Bodenseekreis

Das Landratsamt Bodenseekreis gehört zu den 69 sogenannten "zugelassenen kommunalen Trägern" in Deutschland, welche seit 2005 für die Betreuung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen in Eigenverantwortung zuständig sind.

Seit dieser Zeit kann das Amt „Hilfen zur Arbeit“ auf beachtliche Erfolge verweisen. So konnte von Dezember 2006 bis Dezember 2007 die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften im Bezug von Arbeitslosengeld II um 13,8 % auf 3.069, sowie die Anzahl der arbeitslos gemeldeten Personen um 13,5 % auf 1.890 gesenkt werden. Insbesondere die Langzeitarbeitslosigkeit unter den jungen Menschen bis 25 Jahren ist hierbei am stärksten zurückgegangen. Waren im Bodenseekreis im Dezember 2005 noch 285 arbeitslose Jugendliche im Bezug von Arbeitslosengeld II, so konnte diese Anzahl bereits bis Dezember 2006 auf 39 Personen reduziert werden. Ausschlaggebend für diesen erheblichen Rückgang ist insbesondere das Projekt „Null Prozent Jugendarbeitslosigkeit“, das bereits spürbar Früchte trägt. Hierbei arbeitet die Kreisverwaltung mit Netzwerkpartnern wie der Bundesagentur für Arbeit, der Wirtschaft, den Verbänden und Schulen sowie den Bürgermeistern des Landkreises eng zusammen.

Als Erfolgsrezept wertet Landrat Lothar Wölfle insbesondere die zielgruppenorientierte Betreuung der Langzeitarbeitslosen im Bodenseekreis: „Durch die Bildung von Zielgruppen wie z. B. unter 25-jährige, über 50-jährige, Vereinbarkeit Familie und Beruf oder Personen mit Migrationshintergrund, ist es uns möglich,

unsere Langzeitarbeitslosen individuell und kompetent zu betreuen. Dadurch kann eine passgenaue Beratung, Qualifizierung und anschließende Vermittlung in den Arbeitsmarkt erfolgen.“

In anderen Landkreisen wird die Grund Sicherung für Langzeitarbeitslose einerseits von der Bundesagentur für Arbeit, andererseits von der zuständigen Kreis- bzw. Stadtverwaltung erbracht. Somit hat der Leistungsempfänger zwangsweise zwei Ansprechpartner. Als zugelassener kommunaler Träger hält der Bodenseekreis beide Leistungsarten in einer Hand und kann dadurch schnell und unbürokratisch die erforderlichen Leistungen erbringen. Des Weiteren steht jedem Arbeitgeber ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung, welcher regional, schnell und passgenau die Vermittlung von Langzeitarbeitslosen koordiniert.

Um diese erfolgreiche Arbeit fortführen zu können, muss die „zugelassene kommunale Trägerschaft“ über das Jahr 2010 hinaus unbefristet verlängert werden. Hierzu bedarf es einer Gesetzesänderung, welcher Bundesarbeitsminister Olaf Scholz bereits grundsätzlich seine Zustimmung erteilt hat. Sozialdezernent Andreas Köster erklärte hierzu: „Wir freuen uns, dass unsere erfolgreiche Arbeit so eine Perspektive bekommt und wir dadurch langfristig planen können. Auch bauen wir weiterhin auf die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren vielen Partnern, ohne die unsere gute Betreuung und Vermittlung der Langzeitarbeitslosen in diesem Umfang nicht möglich wäre.“

DER BLHV INFORMIERT!

Klimaschutz in der Landwirtschaft

Die Klimaschutzdebatte hat auch die Landwirtschaft erreicht. Die Kritik dazu an den Landwirten ist jedoch überzogen. Die landwirtschaftliche Produktion verursacht weniger Treibhausgase als dies unterstellt wird. Die Landwirtschaft hat seit 1990 ihre Emissionen um 20 % gesenkt. Unterschlagen wird in der öffentlichen Diskussion, dass die Land- und Forstwirtschaft große Mengen von CO2 bindet und Emissionen durch den Anbau von Energiepflanzen vermeidet. Unverständlich ist, dass diese Leistungen der Landwirtschaft nicht erwähnt werden.

Armin Zumkeller
Bezirksgeschäftsführer





INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft Heiligenberg

Das DRK Heiligenberg möchte einem kranken Jungen kostenintensive Therapie ermöglichen.

Einladung zur Benefizveranstaltung „Hilfe für JONAS“

am 12. April 08 in Altheim, im Benvenut-Stengele-Haus, ab 20.00 Uhr zu einer Party-Nacht mit den

„Blue-Bears ... music on its own way“ und

am 19. April 08 in Heiligenberg, im Sennhof am Schloss, ab 19.00 Uhr, zu einem Tanz- u. Unterhaltungsabend mit

„Knapp ein Jahr - Country & More“

„Kabarett & Geschichten“ von Matthias Zimmermann

„Bodensee-Power - von Alpenrock bis Pop“

Warum? werden sich viele fragen. Das ist hier leicht erklärt!

Jonas ist ein lebensfroher 7-jähriger Junge. Seit 6 Jahren begleitet ihn jedoch eine rätselhafte Krankheit, die seinen ganzen Körper befallen hat.

Die Krankheit zeigt sich durch eine stark schuppige, juckende und rote Haut. Mehrwöchige Aufenthalte in verschiedenen Kliniken blieben leider ohne Befund. Der tägliche Kindergartenbesuch oder Unternehmungen mit seinen Eltern sind nur möglich, wenn er zuvor lange gebadet und danach gut eingecremt wurde. Dann ist zumindest, für fast 3 Stunden, der Juckreiz gelindert und die Hautschuppen sind fast verschwunden.

Eine sehr aufwendige und sehr teure Therapie könnte ihm nun wesentliche Heilungschancen verschaffen und somit auch endlich einen Schulbesuch ermöglichen.

Mit den Einnahmen von „eine Nacht für Jonas“ erhoffen wir, die Initiatoren, so „viele Therapie-Tage für Jonas“ wie möglich finanzieren zu können.

Eine Woche dieser Therapie kostet ca. 2000,- Euro und wird von der Krankenkasse in keiner Weise unterstützt bzw. mitfinanziert.

Das DRK Heiligenberg bedankt sich schon jetzt, auch im Namen von Jonas und seinen Eltern, ganz herzlich bei allen, die durch ihre freundliche Unterstützung und ihre Teilnahme zum Gelingen dieser Benefizveranstaltung beitragen.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Spendern und den ehrenamtlichen Helfern dieser Benefizveranstaltung.

Auch mit einer Überweisung auf das DRK Spendenkonto Stichwort „Jonas“ Konto. - Nr. 204 35 60 Sparkasse Salem - Heiligenberg (BLZ 690 517 25) können Sie die Familie von Jonas unterstützen.

STERNBUSCHWEG

support: St. Vincent and the Grenadines

Samstag, den 12. April

Bütezettel Reichenau

Beginn: 21.00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

für SWR3-Clubmitglieder: 6 Euro

Die Berliner Indie-Helden mit ihrer frisch erschienenen neuen CD begeistern einfach jeden! Außerdem: 60's-Mod-Rock aus Augsburg mit St. Vincent. Klasse!

Vortrag von Prof. Bastian fällt aus

Aufgrund eines Unfalles von Prof. Dr. Hans Günther Bastian muss der für Montag, den 14. April 2008, angekündigte Vortrag „Kinder brauchen Musik wie die Luft zum Atmen“ leider ausfallen. Er wird am Montag, den 02. Juni 2008, um 20.00 Uhr, im Kursaal nachgeholt.

Städtische Musikschule Überlingen

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs

trifft sich wieder am Mittwoch, 16. April 2008, wie immer um 16.00 Uhr, zum Gruppennachmittag im Martin-Luther-Haus in Meersburg, von Lassbergstraße 3. Zu diesem Gruppentreffen haben wir eine Gymnastiktherapeutin eingeladen, die sich mit dem Thema „Sport nach Krebs“ näher befasst. Sie wird mit uns an diesem Nachmittag eine Gymnastikstunde abhalten, deshalb bitte ich Sie alle, mit bequemer Kleidung zu kommen. Neue Betroffene sind herzlich willkommen. Es sind auch Frauen eingeladen, die den Krebs seit langem überwunden haben. Infos unter Tel. 07532/41 40 87.

Rheuma-Liga informiert

Kollagenosen-Gesprächskreis

Am Donnerstag, den 17. April 2008, um 19.00 Uhr, trifft sich der Gesprächskreis der Kollagenosen-Gruppe im Franziskuszentrum, Raum 33, Franziskusplatz 1, Friedrichshafen. Unter dem Begriff Kollagenosen werden eine Reihe rheumatischer Erkrankungen zusammengefasst, die durch entzündliche Bindegewebsveränderungen gekennzeichnet sind. Dazu gehören zum Beispiel das Sjögren-Syndrom, der Systemische Lupus Erythematoses, die Sklerodermie oder die Polymyositis. Unser Gesprächskreis dient dem Erfahrungsaustausch und ist ein geselliger Treff. Hier können wir erfahren, dass wir mit diesen seltenen Erkrankungen nicht alleine dastehen. Gerne stehen wir auch Neu-Betroffenen mit Rat und Informationsmaterial zur Seite.

Weitere Infos unter Tel. 07502/29 93 und 07541/5 63 10.

Pfingstferienprogramm 2008

KLETTERN

Auch in den Pfingstferien fährt der Kletterbus der Stadtjugendpflege Stockach wieder zum Klettern. Am Dienstag, 13. Mai fährt der Kletterbus der Stadtjugendpflege bei schlechtem Wetter in das Kletterwerk Radolfzell, bei gutem Wetter an den Mägdeberg nach Mühlhausen..

Abfahrtszeit ist um 10.00 Uhr am JUKUZ, Rückkehr gegen 16.00 Uhr an gleicher Stelle.

Mitfahren können Kinder ab 10 Jahre mit und ohne Klettererfahrung. Unter der Anleitung der Stadtjugendpflege lernen die TeilnehmerInnen Klettern und selbständiges Sichern mit Partner.

Die Teilnahmegebühr beträgt je Termin 7 Euro. Darin sind enthalten: die Fahrt, der Eintritt und die Nutzung des benötigten Klettermaterials, das von der Stadtjugendpflege gestellt wird.

Bitte bequeme Kleidung, Getränk und kleines Vesper mitbringen! Anmeldungen nimmt die Stadtjugendpflege unter Tel.: 07771/8 02-1 89 oder per E-Mail unter m.darin@stockach.de entgegen.

BOGENSCHIESSEN

Bogenschießen ist nicht nur etwas für Indianer! Und wir wollen auf keinen Fall irgendwelchen Lebewesen mit Pfeil und Bogen Schmerzen zufügen oder sie gar verletzen. Ganz im Gegenteil - Bogenschießen kann allen sehr viel Freude machen und für gute Stimmung in der Gruppe sorgen. Wir werden lernen, uns zu konzentrieren und im Umgang mit dem Bogen unsere eigene Stärke spüren. Wenn wir die Scheibe getroffen haben, werden wir uns freuen - und wenn der Schuss mal daneben geht, gibt es keinen Grund sich zu ärgern, denn es ist kein Meister vom Himmel gefallen. So können wir lernen, immer geduldiger zu werden - mit uns selbst, aber auch mit anderen. Und das ist nun wirklich eine Eigenschaft, die wir im Leben gut gebrauchen können. Teilnehmen können Kinder von 9 bis 13 Jahre! Kosten:

5 Euro

Termine: Do., 15. Mai, 10.00 - 12.00 Uhr; Do., 15. Mai, 14.00 - 16.00 Uhr; Fr., 16. Mai, 10.00 - 12.00 Uhr; Fr., 16. Mai, 14.00 - 16.00 Uhr. Bitte Trinken und kleines Vesper mitbringen! Anmeldung bei der Stadtjugendpflege: Tel.: 07771/8 02-1 89 oder per e-mail: m.darin@stockach.de

Zirkusprojekt in Stockach

Wer wollte nicht schon immer mal so richtig Zirkusluft schnuppern und dann am Ende selbst als Artist im Rampenlicht stehen?

In den Pfingstferien habt ihr Gelegenheit dazu. Dann nämlich schlägt der **Familienzirkus BINGO** aus Horb am Neckar, mit Unterstützung von **KLARIFARI** aus Öhningen und der **Stadtjugendpflege Stockach** sein Zelt in Stockach auf. An vier Tagen (19./20./21./23. Mai) habt ihr Gelegenheit, euch an Bodenakrobatik, Balancieren, Clownerie, Jonglieren, Trapez,

Vertikalseil, Einradfahren, Fakirkünsten, Zaubern etc. zu versuchen. Geübt wird täglich von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr.

In der Mittagspause könnt ihr unter Beaufsichtigung der Stadtjugendpflege auf dem Gelände bleiben, müsst euch aber selber verpflegen. Am Samstagvormittag (24. Mai) findet dann die Generalprobe statt und nachmittags um 14.00 Uhr steigt die große Abschlussaufführung für eure Angehörigen, Freunde und die ganze interessierte Öffentlichkeit in einem großen Zirkuszelt mit Manege.

Teilnehmen können 60 Kinder von 6-14 Jahren (die Kinder werden in verschiedenen Gruppen dem Alter entsprechend betreut!).

Kosten:

70 Euro (für 1. Geschwisterkinder
50 Euro, für 2. Geschwisterkind 30 Euro)

Ort:

Dillplatz Stockach in einem großen Zirkuszelt

Leistungen:

Zirkusworkshops mit 4-5 Betreuern & Betreuung in der Mittagspause

Mitzubringen:

bequeme Kleidung, Getränke, Vesper

Anmeldung:

Stadtjugendpflege Stockach

Adenauerstr. 4

78333 Stockach

Tel.: 07771/8 02-1 89

e-mail: m.darin@stockach.de

Infos:

Cirkus Klarifari

Klaus Riedel

Tel. 07735/37 59

e-mail: klarifari2000@t-online.de

und bei der

Stadtjugendpflege Stockach

Anmeldeschluss ist der 30. April 2008



Weiterbildungsangebote finden Sie im Internet unter

www.vhs-bodenseekreis.de

oder lassen Sie sich bei uns beraten unter

Tel.: 07541/204-5425/-5246/-5431.

Wir freuen uns auf Sie!

Angebot zur Allgemeinen Bildung:

Infos und Anmeldungen in der VHS-Zentrale im Landratsamt: Tel. 07541/2 04 52 47

Geregeltes Erbe schon zu Lebzeiten

Nach der Statistik errichtet lediglich jeder vierte Deutsche eine letztwillige Verfügung. Daraus folgt, dass teilweise nicht unerhebliches Vermögen völlig ungeregelt ist, wenn der Todesfall eintritt. Zu einem Vortrag mit dem Titel „Erben und Ver-

erben“ lädt die Volkshochschule Bodenseekreis ein am Donnerstag, 17. April, um 19.30 Uhr in der Überlinger Constantin-Vanotti-Schule, Raum 013.

Rechtsanwalt Dr. Hans-Peter Wetzel, informiert über die Grundlagen des Erbrechts und die gesetzliche Erbfolge. Verwandten- und Ehegatten-Erbrecht werden ebenso aufgezeigt, wie die Möglichkeit der letztwilligen Verfügung. Auch werden Hinweise gegeben zur Erbenhaftung mit der Möglichkeit der Haftungsbeschränkung.

Voranmeldung ist erforderlich in der VHS-Außenstelle Überlingen, vormittags, unter Tel.: 07551/40 52 oder ganztags in der VHS-Zentrale, Tel.: 07541/2 04 54 25.

Kursangebote zur Beruflichen Bildung:

Auskünfte und Anmeldungen zur Beruflichen Bildung in der VHS-Zentrale im Landratsamt:

Tel. tagsüber 07541/2 04 54 31 oder im Internet unter

www.vhs-bodenseekreis.de

PC-Kurse der VHS Bodenseekreis

„Fotobuch erstellen 55+“

Der Kurs zeigt Möglichkeiten wie ein Fotobuch gestaltet werden kann. Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer sind Voraussetzung. Start in Überlingen am Montag, 21.04.08, 17.30 - 20.30 Uhr, 4 Termine, montags und donnerstags, Kurs Nr. T50189UBZ*

„eBay&Co“

In diesem Kurs werden allgemeine Aspekte des Online-Shoppings behandelt. Kurs am Freitag, 25.04.08 und Dienstag, 06.05.08, jeweils von 18.30 - 21.30 Uhr, Kurs Nr. T50177MAZ*

„Schutz vor Viren“

Im Kurs erfahren Sie etwas über die Schwachstellen bei der Internetnutzung, Schutz vor Hackern, sichere E-Mail-Übertragung, Installation und Konfiguration von verschiedenen Schutzprogrammen. Kurs am Samstag, 26.04.08, von 08.30 - 15.30 Uhr, Kurs Nr. T50182MAZ*

„PC-Aufbaukurs für Senioren“

Dieser Kurs eignet sich, wenn Sie den PC-Einführungskurs besucht haben und die vorhandenen Grundkenntnisse erweitern wollen. Start ab Montag, 28.04.2008, von 14.00 - 17.00 Uhr, 5 Termine, Kurs Nr. T50107MAZ*

„Tabellen in Word und Excel“

Für Interessierte mit Word- und Excelgrundkenntnissen. In diesem Kurs lernen Sie Tabellen in ein Dokument einzufügen, sie den eigenen Bedürfnissen anzupassen und zu gestalten. Start am Montag, 28.04.08, 18.30 - 21.30 Uhr, 2 Termine, Kurs Nr. T50240UBZ*

„Einfache Bildbearbeitung mit Irfanview“

Der Kurs zeigt, wie Bildfehler korrigiert und Fotos für eine optimale Präsentation

aufbereitet werden. Voraussetzungen sind PCGrundkenntnisse und sicherer Umgang mit der Maus. Kurs am Dienstag, 29.04.08, 18.30 - 21.30 Uhr. Kurs Nr. T50194MAZ*

„Internet-Einstieg für Senioren“

Dieser Kurs gibt Tipps zum Umgang mit dem Internet und ist dann für Sie geeignet, wenn Sie schon über Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC verfügen. Start in Salem ab Mittwoch, 30.04.2008, von 14.00 - 17.00 Uhr, 6 Termine mittwochs, Kurs Nr. T50118SAZ**

Wenn kein anderer Kursort angegeben ist, ist der Kursort Markdorf.



JUGENDKUNSTSCHULE BODENSEEKRIS

Kinder malen mit Sand und Erde

Am Samstag, 19. April, 15.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 20. April, 10.00 bis 13.00 Uhr, findet in der Jugendkunstschule Bodenseekreis, Seepromenade 16, der neue Wochenendkurs „Naturbilder - Bilder aus Sand und Erde“ für Kinder ab acht Jahren statt. Als Malmittel haben Sand und Farberden eine lange Vorgeschichte, denn sie wurden schon in frühen Stammeskulturen verwendet. Anders als industriell aufbereitete Farben entfaltet das elementare Material eine Aura des Ursprünglichen, Authentischen. Während einer kleinen Exkursion sammeln die Kinder Erde, Sand und Naturmaterialien. Später in der Jugendkunstschule werden daraus Farben hergestellt und zu Naturbildern verarbeitet. Dozentin ist die Kunstpädagogin Babara Jakobs-Mogwitz.

Anmeldungen nimmt die Jugendkunstschule in Meersburg unter Telefon 07532/6031 entgegen, täglich von acht bis zwölf Uhr.

Weitere Gruppen der Jugendkunstschule

Kinder-Atelier I bis IV (3,5 - 6 J.) - dienstags, mittwochs, ab 14.30 Uhr
Kindertanz I, II u. III (4 - 7 J.) - dienstags, ab 14.00 Uhr
Zeichnen, Malen I u. II (6 - 14 J.) - montags, 15.00, mittwochs, 14.00 u. 15.30 Uhr
Zeichen- und Malklasse (ab 14 J.) - donnerstags, 18.00 Uhr





WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Das Glück sieht klein aus,
wenn man es in Händen hält.
Aber lass es ziehen, und du siehst,
wie groß und wie kostbar es ist.
Maxim Gorki

Maschinen- und Betriebshilfsring Deggenhausertal e. V.

Silofoliensammlung

Der Maschinenring Deggenhausertal organisiert wieder eine Sammlung für landwirtschaftliche Silofolien. Folgende Termine und Orte stehen hierfür zur Verfügung:

Di., 15. April

8.00 - 11.30 Uhr Fa. A. Gaugel, Torkelweg 5, Frickingen.

Di., 15. April

13.30 - 16.00 Uhr RWG Markdorf

Getrennt voneinander können folgende Folien angeliefert werden:

- Rundballenfolien
- Silofolien, Saugfolien, Düngemittelsäcke

Die Folien müssen besenrein sauber angeliefert werden. Umschnürungen dürfen nicht mit abgegeben werden. Die Kosten betragen 15,- Euro je 100 kg. Bei Anlieferung bitte Barbezahlung.

Vorgeschmack auf die 72-Stunden-Aktion 2009

Vom 7. - 10. Mai 2009 heißt es in der ganzen Diözese Freiburg und 13 weiteren Diözesen für die angemeldeten Jugendgruppen wieder:

„In 72 Stunden die Welt ein bisschen besser machen!“

Dies erreichen die ehrenamtlichen Jugendlichen und ihre Helfer durch handwerkliches, soziales und kreatives Engagement in Kindergärten oder Asylbewerberheimen, durch Spendenaktionen und Begegnungsfeste.

Das katholische Jugendbüro und der Referent der KLJB laden 1 Jahr zuvor im Dekanat Linzgau herzlich ein zur **„Kick-off-Aktion“**. Am 7. Mai 2008, ab 17.07 Uhr in Markdorf (genauer Ort wird

noch bekannt gegeben) gibt es erste Informationen und natürlich einen kleinen „actionreichen“ Vorgeschmack. Abschließend wird gemeinsam ein Jugendgottesdienst gefeiert.

Eingeladen sind alle interessierten Jugendgruppen, aber auch mögliche Projektpartner oder Begleiter.

Anmeldung zur „Kick-off-Aktion“ bis **18.4.2008** an das Katholische Jugendbüro:

linzgau@katholisches-jugendbuero.de oder Tel. 07544/9 52 37 16.

Gemeinsam aktiv für Frieden und Verständigung

Neue Freundschaften schließen und andere Länder kennen lernen, sich Gedanken machen über Grenzen auf der Karte und im eigenen Kopf, gemeinsam arbeiten und in der Freizeit viel erleben - in den Jugendbegegnungen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. kommen jedes Jahr junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren aus ganz Europa zusammen.

Wenn du noch nicht weißt, was du diesen Sommer machst, dann laden wir dich ganz herzlich ein, an einem unserer Camps teilzunehmen und so einen ganz besonderen Urlaub zu erleben.

Pornichet / Frankreich

vom 26.07. - 12.08.2008;

Teilnahmebeitrag: 230 Euro

Wir laden dich ein, mit uns an die Küste der Bretagne zu fahren, Paris und die Loire-Schlösser zu besuchen und vieles mehr zu erleben. Der Besuch der Städte St. Nazaire und La Rochelle erinnert daran, dass die deutsch-französische Beziehung in der Vergangenheit nicht immer von Freundschaft geprägt war. Als Mahnung zum Frieden pflegen wir die Gräber der Gefallenen auf dem Friedhof in Pornichet. Wir werden auf einem Sportplatz ganz in der Nähe des Atlantiks zelten und freuen uns darauf, dieses Abenteuer gemeinsam mit dir zu erleben.

Pomezia / Italien

vom 16.08. - 31.08.2008;

Teilnahmebeitrag: 230 Euro

Auf dem Soldatenfriedhof in Pomezia bei Rom haben fast 27.000 Menschen ihre letzte Ruhestätte gefunden. Der Anblick ihrer Gräber und die Auseinandersetzung mit Einzelschicksalen mahnen uns nachdrücklich zum Frieden und führen uns vor Augen, wie wichtig das Engagement eines jeden Einzelnen ist. In der Freizeit lernst du die beeindruckende Stadt Rom kennen, geht zum Baden ans nahegelegene Meer und lernst auch die landschaftlich reizvolle Umgebung kennen. Das Zelten unter Olivenbäumen auf einem friedhofseigenen Gelände bei garantiert gutem Wetter macht dieses Camp sicherlich zu einem unvergesslichen Erlebnis! !

Weitere Informationen zu unseren Jugendbegegnungen und der Jugendarbeit

gibt es beim Jugendreferat des Landesverbandes Baden-Württemberg in Konstanz:

Heike Baumgärtner

Tel.: 07531-90 52-0

heike.baumgaertner@volksbund.de

Spiel, Spaß und Spannung in den Pfingstferien

PfingstCamp der NaturFreundeJugend Baden

Wie schon seit vielen Jahren treffen sich an Pfingsten im Camp der NaturFreunde-Jugend Baden knapp 400 Menschen, um während dieser Zeit gemeinsam eine Menge Spaß zu haben. Vom 13. bis 19. Mai 2008 schlagen die NaturFreunde ihre Zelte bei der Sporthalle in Rastatt/Niederbühl auf.

Dieses Jahr steht das PfingstCamp unter dem Motto „Länder der Erde“. Die Teilnehmer können sich auf kreative Workshops und Veranstaltungen zum Thema, sowie viele Sportangebote und ein abwechslungsreiches Abendprogramm freuen. Natürlich lassen auch traditionelle Aktivitäten wie der Wettbewerb um den Wanderwimpel oder der beliebte Theaterworkshop bestimmt keine Langeweile aufkommen.

Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren können an diesem Camp teilnehmen. Für diejenigen, die kein Mitglied bei den NaturFreunden sind oder deren Ortsgruppe nicht am PfingstCamp teilnimmt, hat die NaturFreundeJugend Baden eine Freizeitgruppe eingerichtet. Diese bietet allen Interessierten die Möglichkeit am PfingstCamp teilzunehmen. Infos und Anmeldung unter: NaturFreundeJugend Baden, Alte Weingartener Str. 37, 76227 Karlsruhe, Tel. 0721/40 50 97, lkil@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de

PLENUM - Programm 2008

Finanzielle und fachliche Unterstützung für nachhaltige Regionalentwicklung

Für die erste Förderrunde in diesem Jahr wurden bisher 24 PLENUM Anträge auf Förderung eines Projektes gestellt. 20 dieser Vorhaben wurden durch den Fachbeirat und den Aufsichtsrat Mitte März positiv bewertet.

„Vor allem die Vernetzung und Koordination der Handlungsfelder Landwirtschaft, nachhaltiger Tourismus und Naturschutz ist eine Stärke von PLENUM“, äußerte sich Landrat Frank Hämmerle sehr zufrieden über die bisher eingegangenen PLENUM Projektanträge 2008.

Allein 13 Anträge im laufenden Jahr befassten sich mit verschiedenen Themen der

heimischen Landwirtschaft und Regionalvermarktung. Sei es der Bereich der Vermarktung oder auch verschiedene Projekte aus dem Themenbereich Streuobst.

Ebenfalls werden Projekte gefördert, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Verbindung zwischen der Landwirtschaft und Nicht-Landwirten zu verstärken. So zum Beispiel im Bereich der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit.

Für die zweite Förderrunde 2008 stehen für Kommunen, Verbände, Institutionen und Landwirte noch PLENUM - Fördermittel für gute und innovative Projektideen zur Verfügung. Maßnahmen in den Bereichen Landwirtschaft, Naturschutz, nachhaltiger Tourismus und Lokale Agenda 21 können damit gefördert werden.

Ab sofort können Anträge für die zweite Förderrunde 2008 über die Geschäftsstelle der Modellprojekt Konstanz GmbH bezogen oder im Internet unter www.pleumbodensee.de herunter geladen werden. Spätestens zum 31. Mai 2008 müssen die ausgefüllten Anträge bei der Geschäftsstelle wieder eingehen. Das Team der Modellprojekt Konstanz GmbH steht allen Interessierten bei Fragen zu Projektideen, Umsetzungen oder der Antragsstellung beratend zur Verfügung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sipplingen,
Tel. 07551/63220**

Pfarrbüro

Seestraße 38, 78354 Sipplingen

Tel. 07551/63220

Fax 60636

Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag bis Freitag von

10.00 bis 12.00 Uhr und

Donnerstag von

15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Gottesdienste

Mittwoch, 09. 04.2008

Nesselwangen

19.30 Uhr Lobandacht in der Pfarrkirche

Sonntag, 13.04.2008

4. Sonntag der Osterzeit

Bonndorf

10.00 Uhr Wortgottesdienst

Nesselwangen

10.00 Uhr Wortgottesdienst

Sipplingen

09.30 Uhr Fatimariosenkranz

10.00 Uhr Wortgottesdienst

Termine

Sipplingen

Kolpingsfamilie

Folgende Gruppen treffen sich zur Gruppenstunde:

Arche Noah

11.04.2008, 16.00 Uhr Pfarrheim

Minichor

Unsere nächste Chorprobe findet am Mittwoch, dem 16. April 2008, um 17.30 Uhr, im Pfarrheim in Sipplingen statt.

Bis dann, Matthias Auer

Laudato si

Wir treffen uns zur nächsten Gesangprobe am Donnerstag, dem 17. April 08, um 20.00 Uhr, im Pfarrheim sowie am Samstag, dem 19. April 08, um 10.00 Uhr, in der Kirche.

Herzliche Grüße, Bernadette Widenhorn

Gruppe Familiengottesdienst

Am Mittwoch, dem 09. April 08, treffen wir uns um 20.00 Uhr im Martinsstübchen in Sipplingen, zur Besprechung des nächsten Familiengottesdienstes.

Viele Grüße, Rita Strohmaier

Frauengemeinschaft Sipplingen

Ausflug zur Erlebnismühle Ailinger am 17. April 2008 Unser Ausflug zur Erlebnismühle Ailinger. In der von zwei Müllerinnen betriebenen Mühle bekommen wir eine abwechslungsreiche Führung in der wir erfahren, welchen Weg das Getreide zurücklegt, bis es als Mehlpäckung im Verkaufsregal steht. Anschl. Kaffeepause im angrenzenden Stadel. Weiter geht es nach Schwarzach wo wir eine kleine Andacht halten werden. Den Heimweg lassen wir noch kulinarisch im Engel in Owingen ausklingen. Der Preis richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen ein paar schöne Stunden mit uns zu verbringen. Abfahrt 12.30 Uhr am Landungsplatz in Sipplingen. Voraussichtliche Rückkehr 19.30 Uhr.

Auskünfte und Anmeldungen nimmt gerne entgegen: Edeltrud Popp, Tel. 25 13.

Seniorenachrichten

**Termin Nr. 1 HEGNE, Dienstag,
22. April, Abfahrt 13.30 Uhr**

Besinnungsnachmittag im Kloster Hegne mit Sr. Edith Senn. Thema ihres Vortrages: Die entscheidende Frage ist nicht, was wir tun, sondern wer wir sind. (Meister Eckart)

Abfahrt in Sipplingen am Landungsplatz um 13.30 Uhr mit dem Bus.

Nach dem Vortrag kehren wir zum Kaffeetrinken im Haus Elisabeth ein. Der Preis von Kaffee oder Tee und Kuchen beträgt 5,50 Euro pro Person.

Danach haben wir eine kleine Andacht in der Krypta unter der Klosterkirche.

Der Fahrpreis beträgt je nach Personenzahl ca. 8 bis 10 Euro.

Liebe Seniorinnen und Senioren, Sie sind herzlich eingeladen. Freuen Sie sich auf den Besinnungsnachmittag im Kloster Hegne (Allensbach), auf der anderen Seite des Bodensees.

Anmeldungen für Hegne ab Montag,

7. April bitte nur im Pfarrbüro, Dienstag bis

Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr,

Telefon 0 75 51 / 6 32 20

Anmeldeschluss: Freitag, 18. April 2008



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

Einladung zur

Generalversammlung 2008

Liebes Mitglied der Kolpingsfamilie!

Am Montag, dem 21. April 2008, findet unsere diesjährige Generalversammlung statt. Dazu möchten wir dich ganz herzlich einladen. Wir beginnen um 20.00 Uhr im Pfarrheim. Aus terminlichen Gründen und in Anbetracht der Tatsache, dass mit dem Umbau des Versammlungsraums begonnen werden soll, wurde die Generalversammlung ausnahmsweise auf einen Montag gelegt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** wurden durch die Vorstandschaft festgelegt:

1. Begrüßung
2. Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder und Präses
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Berichte der einzelnen Gruppen
6. Bericht der Kassiererin
7. Kassenprüfbericht und Entlastung der Kassiererin
8. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
9. Bestellung des Wahlvorstandes
10. Wahl einer bzw. eines neuen Vorsitzenden und mögliche Zusatzwahlen
11. Amtsübernahme der/des neuen Vorsitzenden bzw. der möglicherweise veränderten Vorstandschaft
12. Aktueller Stand den Umbau des Pfarrheims betreffend
13. Wünsche und Anträge
14. Verabschiedung

Da es bei Wahlen auch immer um die Ausrichtung auf mögliche neue Ziele geht,

wäre es schön, wenn du durch deine Anwesenheit und deine Wahl diese Ziele mitbestimmen würdest. Ich würde mich freuen dich begrüßen zu können. Bis dahin grüße ich dich herzlich mit einem "Treu Kolping".

Roland Kuhn, Vors.

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen u. Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,
Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen:
dienstags 9.00 - 12.30 Uhr;
donnerstags 9.00 - 12.30 Uhr
Tel. 07773/55 88, Fax 07773/79 19
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Samstag, 12. April

10.30 Uhr: Goldene Hochzeit von Ingrid und Herbert Schubert in der JohannesKirche in Wahlwien (Pfarrer Boch)

Sonntag, 13. April

09.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Pfarrer Boch), anschließend laden wir zum **Kirchenkaffee** mit Informationen zur Teilnahme unserer Kirchengemeinde an der **Umweltinitiative „Grüner Gockel“** ein.
10.30 Uhr: ökumenische Kinderkirche im katholischen Gemeindezentrum in Wahlwies

Montag, 14. April

14.30 - 16.00 Uhr: Treffen der "Häfler Früchtchen" - ökumenische Jugendgruppe in Ludwigshafen
20.00 Uhr: Projektchor im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Dienstag, 15. April

09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen
14.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenhotel "Löwen"
15.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Silberdistel"
16.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Haus "Wilhelmine"
19.30 Uhr: Taizé-Singen in Ludwigshafen zum Kennenlernen der Gesänge
20.30 Uhr: Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in Ludwigshafen

Donnerstag, 17. April

08.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwien
09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen
09.30 Uhr: Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen
20.00 Uhr: Sitzung des Kirchengemeinderates

Samstag, 19. April

09.30 - 12.30 Uhr: Konfirmandentreff in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer Boch)

Sonntag, 20. April

09.15 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer Boch)
10.30 Uhr: Gottesdienst in Sipplingen (Pfarrer Boch)

Grüner Gockel

Bewahrung der Schöpfung ist zentrale Aufgabe der Kirche: "Ich glaube an Gott, den Schöpfer des Himmels und der Erde" (1. Glaubensartikel).

Umweltmanagement als systematischer Weg verankert Umwelthandeln und damit unsere Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung in kirchlichen Strukturen und Arbeitsabläufen. Der Grüne Gockel ist konform mit der Europäischen Öko-Audit-Verordnung EMAS und berücksichtigt darüber hinaus kirchliche Rahmenbedingungen.

Der Grüne Gockel - ein Beitrag für eine schöpfungsgerechtere Zukunft und ein Schritt zu einer Kirche mit Zukunft.

Der Grüne Gockel

- erfasst systematisch die Wirkungen des Gemeindelebens auf die Mit- und Umwelt
- ermöglicht eine Bewertung der Einsparpotentiale, die das Ergreifen effizienter Maßnahmen erlaubt, die zur stetigen Verbesserung der Umweltbilanz führen und so die Gemeinde ökologisch haushalten lässt.

Unsere Gemeinde macht sich auf den Weg. Wir eröffnen die Initiative „Grüner Gockel“ mit einem Gottesdienst am 13.4., um 9.15 Uhr, in Ludwigshafen. Beim anschließenden Kirchenkaffee wollen wir über das Projekt informieren und zur Mitarbeit im Umweltteam einladen.

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

mit den Ortschaften Bodman und Sipplingen

Sonntag, 13. April

09.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Chorprobe

Mittwoch, 16. April

20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

SCHWIMMTRAINING

Das Jugendschwimmen findet am Donnerstag, **10.04.2008**, im Hallenbad Salem statt.

ÄNDERUNG: Abfahrt an der Turn- und Festhalle um **18.15 Uhr**.
Fahrerplan bitte beachten.

Das Jugendleiterteam

SCHWIMMKURS

Die nächste Schwimmstunde des Schwimmkurses ist am Sonntag, **13. April 2008**, im Hallenbad Stockach. Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 9.30 Uhr.

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage: www.sipplingen.dlrg.de



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Altkleidersammlung

Am **Samstag, dem 12. April 2008**, findet in Sipplingen unsere **Altkleidersammlung** statt. Kleidersäcke wurden bereits in die Haushalte verteilt, zusätzliche Säcke sind kostenlos in Geschäften und Banken erhältlich.

Wir bitten die Bevölkerung die Altkleidersäcke am **Samstag bis um 09.00 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.

Unsere Bitte: Unterstützen Sie als Bürger den Sipplinger DRK-Ortsverein, indem Sie Ihre Altkleidersäcke **erst am Samstag** vors Haus legen und die DRK-Kleidersäcke nur zu unseren Sammelterminen verwenden. Wir übernehmen auch die Verantwortung für das Einsammeln.

Wenn Sie zwischen den Sammelterminen Altkleider und Schuhe abgeben wollen, stehen Ihnen jederzeit unsere beiden Sammelcontainer am Bauhof zur Verfügung. Diese werden regelmäßig geleert.

Besten Dank für Ihre Unterstützung unserer Arbeit und Ihre Kleiderspende an das Deutsche Rote Kreuz.

Die Bereitschaftsleitung
Bernd Neudörffer u. Christine Thiel



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Hallo Kinder!

Die Vorbereitungen zu unserem Ferienzeltlager vom **02.08.2008 bis zum 09.08.2008** für unsere jungen Vereinsmitglieder und alle anderen Sipplinger Kinder sind bereits wieder angelaufen. Ungefähr 60 Mädchen und Jungs können an diesem Zeltlager teilnehmen. Teilnahmeberechtigt sind die Jahrgänge 1993 bis 2000.

Ihr könnt auch Freunde und Klassenkameraden mitnehmen, auch wenn diese nicht in Sipplingen wohnen.

Bereits zum 36. Mal schlagen wir unsere Zelte am Argensee bei Kisslegg im Allgäu auf. Obwohl ihr eine Woche lang die Natur hautnah erleben dürft, kommt auch der Komfort nicht zu kurz. Die Hin- und Rückreise erfolgt mit einem Omnibus, unsere Küche sorgt in bewährter Weise für das leibliche Wohl und die witterungsbeständigen Zelte sind allesamt mit Holzrosten ausgestattet.

Das Betreuerteam mit langjähriger Lagererfahrung bereitet ein vielfältiges und kurzweiliges Angebot an Aktivitäten vor wie Sport (Leichtathletik, Tischtennis, Volleyball, Fußball, Schwimmen, Frühgymnastik), Basteln, Gesellschaftsspiele, Wanderungen, Musizieren und Lagerfeuer. Besonders spannend sind sicherlich wieder die Gruppenwettkämpfe - und selbstverständlich darf jeder von euch einmal für einige Stunden die aufregende Nachtwache übernehmen.

Der Gesamtpreis beträgt wie in den letzten 7 Jahren pro Kind 110,— Euro, das 2. Kind aus einer Familie wird mit 80,—, das 3. Kind mit 50,— Euro berechnet.

Der Anmeldetermin ist am Freitag, dem 18.04.2008, zwischen 19.30 - 20.00 Uhr, im Vorraum der Turn- und Festhalle. Wer eine erziehungsberechtigte Person mitbringt kann die Anmeldung sofort ausfüllen, ansonsten nehmt ihr die Unterlagen mit und werft sie **innerhalb 5 Wochen** unterschrieben bei Martin Ehrle in der Jahnstraße 1 in den Briefkasten oder ihr gebt sie irgend einem euch bekannten Betreuer. Die Lagerbeiträge nehmen wir sowohl bar als auch vorzugsweise per Überweisung entgegen.

Übrigens:

Unser Zeltlager ist auch im Internet vertreten. Neben vielen Fotos aus den vergangenen Jahren, verschiedenen Fotospielen und unserer kompletten Liedersammlung, findet ihr auch alle Infos zum Lager 2008. Ihr könnt euch sogar die notwendigen Anmeldeformulare und die Packliste ausdrucken. Aber auch hier gilt, dass ihr die unterschriebenen Anmeldeformulare bis spätestens Ende Mai 2008 bei Martin Ehrle zu Hause abgeben oder einwerfen sollt. Die Adresse unserer Homepage lautet: www.zeltlager-online.de

Die Lagergruppe des TSV Sipplingen

Generalversammlung:

Am Samstag, dem 12. April 2008, um 20.00 Uhr, im TSV Clubhaus unsere Generalversammlung statt.

Zu dieser Versammlung sind die Mitglieder des TSV herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführer
3. Bericht des Kassenwartes
4. Berichte der Fachwarte
5. Bericht des Vorstandes
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Anträge zur Generalversammlung
9. Neuaufnahmen u. Vereinsaustritte
10. Die Versammlung hat das Wort

Gerhard Kern

1. Vorstand

SG Sipplingen/Hödingen

Spiele am Wochenende: Sonntag, 13. April 08

10.30 Uhr in Sipplingen
SG Sipplingen/Hödingen II -
FC Rot-Weiß Salem III

**15.00 Uhr in Meßkirch
SV Meßkirch I -
SG Sipplingen/Hödingen I**

Jugendspiele:

Samstag, 12. April 08
um 13.00 Uhr in Sipplingen
SG Sipplingen/Hödingen C2 -
SV Schlatt a. R. C

um 14.30 Uhr in Hödingen
SG Sipplingen/Hödingen E -
SV Herdwangen E2

um 15.00 Uhr in Bermatingen
SV Bermatingen C -
SG Sipplingen/Hödingen C

um 15.30 Uhr in Sipplingen
SG Sipplingen/Hödingen D -
SV Bermatingen D3

Sonntag, 13. April 08
um 13.00 Uhr in Sipplingen
SG Sipplingen/Hödingen A -
SG Emmingen A

Spielergebnisse:

SG Sipplingen/Hödingen I -
SV Herdwangen I 5:0 (1:0)
Tore: 1:0 (19.) A. Bojaj, 2:0 (49.) P. Pollina,
3:0 (73.) St. Schirling, 4:0 (76.) E. Brehm,
5:0 (85.) A. Bojaj

Sprf. Owingen/Billafingen II -
SG Sipplingen/Hödingen II 3:0
Jugend:

FC Steißlingen A -
SG Sipplingen/Hödingen A 2:0
SG Sipplingen/Hödingen C -
SV Denkingen C2 3:1
SG Meersburg D -
SG Sipplingen/Hödingen D 6:5

Spielbericht 1. Mannschaft:

Verdienter Sieg gegen SV Herdwangen

Am vergangenen Sonntag konnte unsere Erste einen auch in der Höhe verdienten Sieg gegen die Vertretung des Herdwanger SV erreichen. Von Beginn an versuch-

te unsere Mannschaft zum Erfolg zu kommen. Sie machte Druck auf das gegnerische Gehäuse, scheiterte aber anfangs noch am guten Torsteher des Gegners. In der 19. Minute konnte dann A. Bojaj eine Gelegenheit zum 1:0 Pausenstand nutzen. Nach der Pause ergriff unsere Mannschaft gleich wieder die Initiative und konnte durch P. Pollina in der 49. Minute auf 2:0 erhöhen. In der Folgezeit versuchte der Gegner noch einmal das Spiel an sich zu reißen, konnte aber nichts zählbares erreichen. Einen Gegenangriff unserer Mannschaft konnte nur durch ein Foul im Strafraum gebremst werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte St. Schirling sicher zum 3:0. Der Bann war nun gebrochen, die Gastmannschaft leistete kaum noch Gegenwehr. E. Brehm und noch einmal A. Bojaj erzielten die restlichen Tore zum verdienten 5:0 Endstand.

Am kommenden Sonntag muss unsere Mannschaft beim Tabellenführer SV Meßkirch antreten. Ein schwerer Gang, aber unsere Erste ist durchaus nicht Chancenlos. Mit einem Sieg wäre man wieder bei den Vorderen Mannschaften in der Tabelle dabei. Es dürfte ein spannendes Spiel werden, bei dem unsere Mannschaft die Unterstützung der Fans dringend benötigt.

Treffpunkt der Fans ist um 14.00 Uhr am Sportplatz, zur Bildung von Fahrtgemeinschaften.

Mädchenmannschaft

Auf Grund von Anfragen und auch in unserem Interesse wollen wir eine Mädchenmannschaft gründen. Interessierte Mädchen treffen sich deshalb am Freitag, 18. April, um 17.00 Uhr am Sportplatz beim Clubhaus.

Grümpelturnier

Wir geben hiermit schon mal bekannt, dass am Samstag, dem 21. Juni, wieder ein Grümpelturnier in Sipplingen stattfindet. Interessierte Mannschaften melden sich bitte bei Arnold Gamper oder Gerhard Kern.

Mehr Info unter:

www.SG-Sipplingen-Hödingen.de

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:

Altersarmut:

Staat muss häufiger unterstützen

Der Personenkreis der Menschen, die auf die so genannte Grundsicherung angewiesen sind, steigt. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts haben zum Jahresende 2006 rund 682.000 Menschen diese Leistung erhalten. Sie wird von den Kommunen gewährt, wenn eine Person wegen Krankheit oder Behinderung dauerhaft nicht arbeiten kann oder im Rentenalter finanziell hilfsbedürftig ist. Der Anstieg der Leistungsempfänger habe um mehr als 8,2 Prozent gegenüber

